

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

| <b>Gremium</b>                   | <b>Datum</b> |
|----------------------------------|--------------|
| Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) | 26.09.2013   |

### **Mündliche Anfrage der Seniorenvertretung aus der Niederschrift der 32. Sitzung der Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) vom 06.06.2013 Anzahl der Obdachlosen im Stadtbezirk 6**

Zu den von der Seniorenvertretung gestellten Fragen zur Situation der Obdachlosen im Stadtbezirk Chorweiler nimmt die Sozialverwaltung wie folgt Stellung:

#### **Wie viele Obdachlose gibt es im Stadtbezirk 6 Chorweiler?**

Es ist nicht möglich, die genaue Anzahl der in Köln lebenden Wohnungslosen zu erfassen, da keine Meldepflicht für Wohnungslose besteht. Die Sozialverwaltung kann jedoch die Anzahl der Wohnungslosen angeben, die Grundsicherungsleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II oder Sozialgesetzbuch XII beziehen.

Rund 1.870 (Stand Juni 2013) wohnungslose Menschen erhalten durch das Amt für Soziales und Senioren (Dienstleistungszentrum ResoDienste Köln) Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II oder XII.

Eine Auswertung, in welchem Stadtteil sich Wohnungslose aufhalten, ist nicht möglich.

#### **Wie geht die Verwaltung mit diesem Problem um, und steht für diese Personen Wohnraum zur Verfügung?**

Die Sozialverwaltung bietet in Kooperation mit den Trägern der freien Wohlfahrtspflege ganzjährig ein ausdifferenziertes Hilfesystem für wohnungslose Menschen in Köln an.

Diese Angebote bestehen in verschiedenen Hilfeformen, beispielsweise niederschwellig begleitete Wohnangebote in Wohngruppen, betreutes Wohnen in der eigenen Wohnung, Wohnprojekte und Wohnheime, sowie dezentral zielgruppenorientierte Hilfen. Damit soll die Wohnungslosigkeit überwunden und eine neue Lebensperspektive entwickelt werden.

Darüber hinaus stehen insgesamt acht niederschwellige Kontakt- und Beratungsstellen umfassend sozialberatend zur Verfügung, die Hilfestellung bei der Vermeidung von drohender Wohnungslosigkeit oder Überwindung der Wohnungslosigkeit geben.

Neben diesen Angeboten stehen zur Behebung der akuten Wohnungslosigkeit insgesamt 367 Plätze im Bereich der ordnungsbehördlichen Unterbringung zur Verfügung.

Neben den Angeboten im Bereich der Wohnungslosenhilfe und der ordnungsbehördlichen Unterbringungen können Wohnungslose regulären Wohnraum mit Zustimmung des zuständigen Sozialleistungsträgers anmieten.

#### **In welcher Altersgruppe sind diese von der Obdachlosigkeit betroffenen Menschen?**

Mit Stand Juni 2013 sind 833 wohnungslose Menschen bei der Sozialverwaltung (Dienstleistungszentrum ResoDienste Köln) bekannt, die unter 65 Jahre alt, aber älter als 41 Jahre sind. 105 Menschen sind 65 Jahre und älter. Die übrigen wohnungslosen Menschen sind zwischen 18 und 40 Jahre alt. Für Personen unter 18 Jahren ist der Jugendhilfeträger zuständig.

**Wurde im Stadtbezirk schon mal eine Zählung vorgenommen, um zu ermitteln welche Altersgruppen am stärksten betroffen sind?**

Nein. Der Verwaltung ist eine solche Zählung nicht bekannt.